

In Jesus Christus vollkommen werden

Lies die folgenden Schriftstellen. Achte auf Formulierungen, die dein Vertrauen stärken, dass der Erretter uns helfen kann, unsere Unvollkommenheiten zu überwinden und mehr wie er zu werden. Du könntest in deinem Studientagebuch oder auf der Rückseite des Arbeitsblatts alles auflisten, was du herausgefunden hast.

Lehre und Bündnisse 76:40-42

Ether 12:27

Moroni 10:32,33

Lies die folgenden Aussagen. Achte darauf, was wir tun können, um perfektionistisches Denken zu überwinden und den Blick darauf zu richten, durch Jesus Christus besser zu werden. Markiere die Formulierungen, die dir besonders auffallen.

Elder Dieter F. Uchtdorf vom Kollegium der Zwölf Apostel hat erklärt, was der Herr von uns erwartet und was nicht:



Gott braucht keine Menschen, die fehlerfrei sind. Er bemüht sich um diejenigen, die ihm ihr „Herz und einen willigen Sinn“ [Lehre und Bündnisse 64:34] anbieten, und macht sie „in Christus vollkommen“ [Moroni 10:32,33]. (Dieter F. Uchtdorf, „Five Messages That All of God’s Children Need to Hear“, Andacht an der Brigham-Young-Universität, 17. August 2021, Seite 3, speeches.byu.edu)

Präsident Russell M. Nelson hat erklärt, was wir tun können, wenn wir unsere Unzulänglichkeiten erkennen:



Lassen Sie uns unser Bestes tun und täglich besser werden. Wenn sich unsere Unvollkommenheiten zeigen, können wir weiter daran arbeiten, sie abzulegen. Wir können unsere eigenen und die Schwächen geliebter Menschen leichter vergeben. (Russell M. Nelson, „Perfection Pending“, *Ensign*, November 1995, Seite 88)